

Ergebnisprotokoll Umwelt- und Verkehrsausschuss 22.04.2009, Nr. UVA 2009/02

Öffentlich

1. **Hochwasserschutz an der Schussen**
- Zustimmung der Stadt zum Start des Planfeststellungsverfahrens mit geänderter Planung

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die Stadt Ravensburg stimmt der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens für den Hochwasserschutz an der Schussen, Bauabschnitt II, mit den zwischenzeitlich vorgenommenen Ergänzungen und Änderungen der Planunterlagen in Form der Planungsvariante 7b zu.

2. **Grüne Gentechnik**
- Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen
- Verpachtung städtischer Flächen
- Unterstützung der Landwirtschaft in der Region
- Vorberatung im ORT und ORE am 21.04. und im ORS am 28.04.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg versteht sich als Standort mit Produktionsbetrieben im Bereich der roten (medizinischer Bereich) und der weißen/grauen Gentechnik (industrielle Produktion). Die Stadt unterstützt die Erweiterung und Neugründung dieser Betriebe im Rahmen der Bauleitplanung und der Wirtschaftsförderung.
2. Im Bereich der freigesetzten grünen Gentechnik wird Ravensburg vorsorglich bis auf Weiteres auf seinen landwirtschaftlichen Pachtflächen den Anbau von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) nicht zulassen. Die Pachtverträge sind entsprechend abzuschließen.

-
3. Mit Blick auf die kleinteilige Landschaftsstruktur und die Marktchancen der Landwirtschaft unterstützt Ravensburg die Landwirte bei ihrem Ziel in der Region Bodensee-Allgäu-Oberschwaben bis auf Weiteres auf den Anbau von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) zu verzichten.

3. Sanierung Bachverdohlung Bartl-Knoblauch - Sachbeschluss

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Ausführung der Sanierung der Bachverdohlung für das Hochwasser- und Umleitungsgerinne des Flappachs vom Autohaus Knoblauch bis zum Bartl – Gelände mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 145.000,00 € wird zugestimmt. Die Bauarbeiten werden beschränkt ausgeschrieben.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing. Büro Assfalg – Gaspard + Partner, Ravensburg, vergeben.
3. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über die Finanzposition 2.6901.9500.000-1035 im Haushaltsplan 2009

4. Westfriedhof - Sanierung der Regenwasserleitungen in den Hauptwegen - Vergabebeschluss

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Vergabe der Sanierung der Regenwasserleitungen in den Hauptwegen im Westfriedhof auf das insgesamt wirtschaftlichste Angebot der Firma Berenbold, Zusdorf, in Höhe von 129.623,74 Euro wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten in Höhe von 150.000 Euro werden über die Finanzpositionen 2.7513.9510.000-1040 sowie 2.7513.9520.000-1040, finanziert.

**5. Wegesanieerung am Hauptfriedhof, Bauabschnitt 3
- Vergabebeschluss**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Vergabe der Wegesanieerung am Hauptfriedhof Bauabschnitt 3 an die Firma Männer mit dem wirtschaftslichsten Angebot in Höhe von 67.295,81 Euro wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten in Höhe von 102.000 Euro werden über die Finanzpositionen 2.7512.9500.000/1010 finanziert.

**6. Sanierung der 400m-Laufbahn im TSB-Stadion und Weitsprunganlage im Sportzentrum
- Vergabebeschluss**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Vergabe der Sportplatzbauarbeiten zur Sanierung der 400m- Rundbahn im TSB-Stadion an die Firma Polytan Sportstättenbau GmbH, Burgheim/Obb. wird zugestimmt.

Die Auftragssumme beläuft sich auf 189.487,76 €

2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über die Finanzposition 2.5620.9500.000-0100 – Sanierung von Sportplätzen im Vermögenshaushalt 2009.

**7. Abfallwirtschaft
- Bericht über die Abfall- und Wertstoffsituation 2008
- Rechnungsabschluss 2008
- Vorberatung im ORT und ORE am 21.04. und im ORS am 28.04.**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Bericht des Tiefbauamtes/Abteilung Abfallwirtschaft über die Abfall- und Wertstoffsituation 2008 und den Rechnungsabschluss 2008 wird zur Kenntnis genommen.

-
2. Die Kostenunterdeckung in Höhe von 57.055,64 € ist mit den aufgelaufenen Überschüssen der Vorjahre zu verrechnen. Die verbliebene Überdeckung in Höhe von 153.999,61 € ist innerhalb des vom KAG vorgegebenen Zeitraumes auszugleichen.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt, weiterhin jährlich über die Ergebnisse der Abfallwirtschaft zu berichten.

**8. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
24.04.2009

gez. Claudia Rothenhäusler